

Der Geschäftsführer wird ermächtigt, als Vertreter der RELOGA Holding GmbH & Co. KG in den Gesellschafterversammlungen der nachfolgenden Tochter- und Beteiligungsgesellschaften die nachstehenden Beschlüsse zu fassen:

1. RELOGA GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der RELOGA GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 8.554.598,48 € und einem Jahresfehlbetrag von -393.566,71 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 1.516.484,45 € bestehend aus dem Jahresfehlbetrag von -393.566,71 € und dem Gewinnvortrag von 1.910.051,16 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

2. Bergische Erddeponiebetriebe GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der Bergische Erddeponiebetriebe GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 1.639.749,68 € und einem Jahresüberschuss von 70.264,36 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 326.950,03 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 70.264,36 € und dem Gewinnvortrag von 256.685,67 €, ist mit den Mitgesellschaftern zu vereinbaren.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

3. Deponie Großenscheidt GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der Deponie Großenscheidt GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 1.094.559,72 € und einem Jahresüberschuss von 53.307,15 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 637.267,48 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 53.307,15 € und dem Gewinnvortrag in Höhe von 583.960,33 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

4.REVEA GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der REVEA GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 3.901.579,41 € und einem Jahresüberschuss von 301.564,56 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 1.206.386,79 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 301.564,56 € und dem Gewinnvortrag von 904.822,23 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

5.Lämmle Recycling GmbH, Füramoos

Der Jahresabschluss der Lämmle Recycling GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 17.002.163,28 € und einem Jahresüberschuss von 1.719.737,99 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 5.652.910,06 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 1.719.737,99 € und dem Gewinnvortrag von 3.933.172,07 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

6.Returo Entsorgungs GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der Returo Entsorgungs GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 3.433.361,67 € und einem Jahresüberschuss von 464.047,28 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 1.009.600,66 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 464.047,28 € und dem Gewinnvortrag von 545.553,38 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

7.RSV Rheinische Schlacke Verwertungs GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der RSV Rheinische Schlacke Verwertungs GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 280.942,71 € und einem Jahresüberschuss von 19.258,56 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 86.722,27 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 19.258,56 € und dem Gewinnvortrag von 67.463,71 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

8. Geiger-Reloga Beteiligungs GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der Geiger-Reloga Beteiligungs GmbH zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 24.025,89 € und einem Jahresfehlbetrag von -4.574,11 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.